

Christen, Ada: Warum der Liebelose wiederkam (1870)

1 Warum der Liebelose wiederkam,
2 Das fragt mich oft Dein bang-beredter Blick,
3 Verödung führte mich vielleicht zurück,
4 Vielleicht ein Selbstgericht, vielleicht auch – Scham.

5 Denn oft frug ich in dumpfer schwüler Nacht,
6 Was Dich, Du großes willenloses Kind,
7 An mich gekettet einst so wahr, so blind
8 An mich, der hart geredet und gedacht.

9 Und forschend weilt' ich bei der Frage lang ...
10 Bald wuchs an Dich der Glaube unbewußt,
11 Und in der leeren, sturmzerwühlten Brust
12 Gar mahnungsvoll Dein altes Lied erklang.

(Textopus: Warum der Liebelose wiederkam. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/43257>)